

Willkommen in Eitorf

Sehenswürdigkeiten

Aktivitäten

Veranstaltungen



Eitorf erleben!

Eitorf erleben!



Baumlehrpfad



Schlosspark Merten



Radweg Sieg



Skulpturengarten Vetere



Kanufahren auf der Sieg



Restaurant „Zorlu Feine Kost“

In unmittelbarer Nähe zur Rheinmetropole Köln und der Bundesstadt Bonn liegt Eitorf inmitten der Naturregion Sieg. Das gesunde Klima, die abwechslungsreiche Mittelgebirgslandschaft mit ausgedehnten Wäldern, malerischen Tälern, waldreichen Höhenrücken, herrlichen Fernsichten sowie die naturnahe Flusslandschaft der „Sieg“ bieten eine Fülle von Freizeit- und Erholungsmöglichkeiten. Pures Wandervergnügen in einer reichen

Kulturlandschaft finden Sie auf dem Natursteig Sieg und den Erlebnispfaden Sieg. Zahlreiche sportliche Aktivitäten wie Golfen, Kanufahren auf der Sieg, Rad- und Mountainbike-Fahren und vieles mehr werden ergänzt durch eine lebendige Kulturszene. Diese vielfältigen Angebote machen Eitorf zum idealen Freizeitziel. Lassen Sie sich inspirieren und entfliehen Sie der Hektik des Alltags. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Übrigens: Eitorf erreichen Sie auch bequem über die Eisenbahnlinie Köln-Siegen (RE 9, S 12 und S 19).

SEHENSWÜRDIGKEITEN



Kath. Kirche St. Agnes

Teil der historischen Anlage von Schloss Merten ist die ehemalige Klosterkirche St. Agnes, eine dreischiffige romanische Basilika aus der zweiten Hälfte des 12. Jahrhunderts, die schon von Weitem in beherrschender Höhe über dem Siegtal zu sehen ist. Im Jahr 1699 zerstörte ein Brand das ganze Kloster und Teile der Kirche. Der Wiederaufbau dauerte 100 Jahre. Nach der Säkularisierung 1803 war sie Pfarrkirche für Merten und Umgebung. Außerhalb der Gottesdienste ergibt sich ein toller Blick auf die Kirche im Innenhof von Schloss Merten. Kirchweg, Eitorf-Merten



Das „Phantom“

Bei der Umgestaltung des Schlossparks erstellte der damalige Schlossherr Felix Graf Nesselrode auf der gegenüberliegenden Siegseite ein Tempelportal, das seine Familie scherzhaft „Phantom“ nannte. Mit dem auch „Gloriette“ genannten Scheingebäude wurde ein aus der französischen Gartenarchitektur bekannter Blickpunkt, ein sogenannter „Point de Vue“ geschaffen.



Schloss Merten

Das vermutlich von der Gräfin Mathilde von Sayn gestiftete Kloster wurde erstmalig in einer Urkunde von Otto von Kappenstein aus dem Jahr 1217 erwähnt. Merten war kein reiches Kloster, erhielt aber große Bedeutung durch eine Reliquie der heiligen Agnes und vieler anderer Heiliger. 1803 wurde das Kloster säkularisiert. Die Grafenfamilie Droste zu Vischering von Nesselrode-Reichenstein erwarb 1909 die Klostergebäude. Sie ließ die Anlage zu einem Schloss umbauen und erweiterte die Außenanlagen zu einem neobarocken Park nach dem Vorbild französischer Gartenarchitektur. In dieser Zeit entstand auch der kleine neobarocke Schlossbau, die sogenannte Orangerie. Die Gesamtanlage beherbergt heute ein Alten- und Pflegeheim. Die Außenanlagen mit wunderschönem Schlosspark sind für die Öffentlichkeit frei zugänglich.

Schloßstraße 14, Eitorf-Merten,
S-Bahn Haltepunkt: 500 m



Skulpturengarten Vetere

Ein 15.000 qm großer Skulpturengarten mit Exponaten des italienischen Malers und Bildhauers Giovanni Vetere sowie weiterer Künstler. Mitten im Ortszentrum und direkt am Stadtrundgang Eitorf gelegen.

Das Atelier Giovanni Vetere sowie die Galerie Incontro befinden sich in der nebenanliegenden „Zigarrenfabrik“.

Schümmerichstr. 1, Tel. 02243 840086
Öffnungszeiten Galerie und Skulpturengarten: www.galerie-incontro.de



Hängebrücke Halft

Im Jahre 1946, kurz nach Ende des 2. Weltkrieges, bauten Anwohner im Rahmen der Nachbarschaftshilfe die Brücke über der Sieg mit damals organisierbaren Teilen. So stammen z.B. die Drahtseile von einer alten Seilbahn.

Gelegen an der L 333 zwischen
Ortszentrum und Eitorf-Alzenbach

Stadtrundgang Eitorf

Eine Stadt erzählt Geschichten

Der Stadtrundgang Eitorf gewährt Einblicke in die bedeutende Vergangenheit der Gemeinde Eitorf. Im Mittelalter schon Marktflecken, gewann Eitorf nach Anschluss an die Bahnlinie Köln-Gießen als Industriestandort rasant an Bedeutung. Auf der 5,6 km langen historischen Runde lässt sich der wirtschaftliche Aufschwung Eitorfs gut nachvollziehen – unter anderem säumen große Fabrikantenvillen und schöne bürgerliche Domizile den Weg. Auch Erholung ist in Eitorf, damals wie heute, eine gerne hochgehaltene Tradition.

Start und Ziel: Bahnhofsvorplatz Eitorf, Bahnhofstraße

Tourprofil: Stadtpazierung mit Extratour auf den Keltersberg und Aussicht auf Eitorf, ausgestattet mit interessanten Infotafeln

Der Stadtrundgang gehört zu den Erlebniswegen Sieg und ist entsprechend markiert. Infos erhalten Sie in der Tourist Information oder im Web unter:
www.eitorf-erleben.de
www.naturregion-sieg.de



AKTIVITÄTEN



Fahrradverleih

Zweirad Viehof, Siegstraße 75,
Tel. 02243 2638, www.zweirad-viehof.de

Fahrradfahren

Entdecken Sie das Siegtal per Rad!
Ob gemütlich entlang des malerischen
Flusslaufs auf dem Radweg Sieg oder eher
sportlich mit dem Mountain Bike über
Höhenzüge und steil abfallende Hänge, die
Landschaft bietet für jedes Alter und jede
Kondition das richtige Terrain.



Radweg Sieg

Die Sieg ist ein 146 km langer naturbelas-
sener Mittelgebirgsfluss, der im Rothaar
gebirge entspringt und bei Niederkassel in
den Rhein mündet. Der Radweg führt direkt
in Flußnähe vorbei. Auf 60 km, zwischen
Windeck und der Mündung, ist er weitest-
gehend eben und verkehrsfrei und daher
bestens geeignet für Familienradtouren.

TIPP: Siegtal pur – autofreies Siegtal –
von Siegburg bis zur Quelle der Sieg in
Netphen findet jährlich am ersten
Sonntag im Juli statt.

Weitere Tourenempfehlungen können Sie
der Naturregion-Radkarte entnehmen.

Fahrradreparaturen

Miggi's Garage, Eipstraße 12 (Hinterhof),
Tel. 01773218325, www.miggis-garage.de
Lukas Fahrräder, Hardtstraße 1,
Tel. 02243 3694, www.lukas-fahrraeder.de
Zweirad Viehof, Siegstraße 75,
Tel. 02243 2638, www.zweirad-viehof.de

Radservicestation

Sie möchten ihr Fahrrad für die nächste Tour
fit machen, reparieren oder Luft nachfüllen?
Kein Problem – nutzen Sie 24/7 unsere
Radservicestation direkt am Radweg Sieg,
Kelterser Str. gegenüber Hausnummer 66

Kanufahren

Ein besonderes Erlebnis ist eine Kanufahrt
auf der Sieg inmitten unberührter Wiesen
und herrlichen Auenlandschaften. Da die
Sieg zwischen Windeck-Oppersau und der
Mündung in den Rhein unter Naturschutz
steht, gelten besondere Befahrregeln.

Kanuverleih und geführte Touren:

Aktiv Events Bredthauer

Tel. 0228 9084973

www.aktiv-events-bredthauer.de

Weitere Anbieter und alle Infos zum

Thema Kanu: www.eitorf-erleben.de

www.naturregion-sieg.de



Hermann-Weber-Bad

Badespaß für die ganze Familie bietet das
Freizeitbad im Zentrum von Eitorf, nur
wenige Meter vom Bahnhof und vom
Radweg Sieg entfernt:

- Black-Hole-Rutsche mit LED-Lichteffekten
und Zeitmessenanlage
- Erlebnisbecken mit Massagedüsen, Speier,
Sprudelliegen und Strömungskanal
- Babybecken
- Sportbecken 8 x 25 m
- Außenbecken 10 x 16 m (Sommermonate)
- große Liegewiese mit Spielbereich
und Baumbestand
- Bistro mit Sonnenterrasse

Hermann-Weber-Bad, Am Eichelkamp 14,
Tel. 02243 923050, www.eitorf.de/bad

Angeln

Angeln auf der Sieg ist mit einem gültigen
Fischerei- und Tagesschein möglich. Es
gelten besondere Regeln zu Fangmengen
und Fangzeiten.

Verkaufsstellen Tagesscheine:

Raiffeisenwarengenossenschaft

Uferstraße 6, Tel. 02243 927920

oder online unter www.hejfish.com

Golfen

In landschaftlich reizvoller Höhenlage,
nahe des Ortszentrums befindet sich die
Golfanlage.

- 27-Loch-Meisterschaftsanlage
- öffentlicher 6-Loch Kurzplatz
- Stay & Play für Jedermann
- Driving Range mit überdachten
Abschlägen
- Golfakademie
- Hotel, Restaurant & Brasserie, Bar

Gut Heckenhof Hotel & Golfresort

an der Sieg GmbH & Co. KG,

Heckerhof 5,

Tel. 02243 9232-0 (Golf) oder -32 (Hotel),
www.gut-heckenhof.de



Reiten

Reitsporthalle & Reitschule

Heidehof Eitorf-Lindscheid, Kalkstraße 60,

Tel. 02243 83455, www.heidehof-eitorf.de

Weitere Anbieter können bei der
Tourist Info erfragt werden.



Wandern auf dem Natursteig Sieg



Atemberaubende Aussichten, unvergessliche Fernblicke, das imposante Wechselspiel von Sieg, Bächen, Auen, Wäldern und Wiesen, mal bergauf und mal bergab, farbiges Jahreszeitenwechsel, Asphalt oder weicher Wanderweg: Eitorf und die Naturregion Sieg bieten die besten Voraussetzungen für Spaziergänge und Wanderungen ganz nach Ihren Vorstellungen. Hier ist für jeden etwas dabei – ob groß oder klein, ob alt oder jung, ob sportlich oder gemütlich.



Die Bandbreite erstreckt sich auf lokale Rundwege, zahlreiche Erlebniswege der Naturregion Sieg und anspruchsvolle Wanderungen auf dem Qualitätswanderweg „Natursteig Sieg“. Zum Auftanken gibt es Einkehrmöglichkeiten in Eitorf und Umgebung. Haben wir Ihre Wanderlust geweckt? Na dann, Wanderschuhe an und los geht's. Genießen Sie die wunderschönen Naturlandschaften des Siegtals. Das verlässliche Leitsystem auf den Erlebniswegen und dem Natursteig Sieg mit übersichtlichen Wegemarkierungen führt Sie zum gewünschten Ziel.

Der Qualitätswanderweg „Natursteig Sieg“ bietet knapp 200 km pures Wandervergnügen von Siegburg bis Mundersbach. Er führt durch einsame Naturlandschaften des Siegtals, vorbei an vielen kulturellen Sehenswürdigkeiten und begeistert mit beeindruckenden Flusslandschaften und herrlichen Aussichten. Keine breiten Wanderwege, sondern schmale Pfade und eine anspruchsvolle Streckenführung charakterisieren diesen außergewöhnlichen Wanderweg. In 14 Tagesetappen zwischen 11 und 25 km lässt sich der Weg gut erwandern. Zahlreiche Bahnhöfe begleiten den Wanderweg entlang des Siegtals, so dass alle Etappenorte bequem mit dem ÖPNV erreicht werden können. Drei Etappen des Natursteiges Sieg führen ganz oder teilweise durch Eitorf:

Etappe 3 von Blankenberg nach Merten

Strecke: 13 km

Gehzeit: 4 Stunden

Etappe 4 von Merten nach Eitorf

Strecke: 14,7 km

Gehzeit: 5 Stunden

Etappe 5 von Eitorf nach Herchen

Strecke: 24,4 km

Gehzeit: 7 Stunden

Alle Informationen zum Natursteig und den Erlebniswegen finden Sie unter www.naturregion-sieg.de und in den Tourist Informationen der Naturregion Sieg.

Wandern auf den Erlebniswegen Sieg



Mal unberührte Natur, mal besiedelte Kulturlandschaft. Die am Natursteig Sieg angeschlossenen Erlebniswege Sieg zwischen 3 und über 20 km bieten interessante Einblicke in das Leben der Menschen sowie die Geschichte der Region. Vier Erlebniswege führen ganz oder teilweise durch das Gebiet von Eitorf:

Stadtrundgang Eitorf

Start/Ziel: Bhf. Eitorf

Strecke: 5,4 km / 2,5 Std.

Weitere Infos siehe Seite 4



Der Dreitälerweg

Der Dreitälerweg führt über die Höhen der Stadt Blankenberg hinab ins Ahrenbachtal und das Naturschutzgebiet Krabachtal zum einstigen Kloster Merten mit neobarockem Schlossgarten und der Orangerie.

Start: Wanderparkplatz Stein, Am Burghart 10, 53773 Hennef

Alternativ Start/Ziel: Bhf. Eitorf-Merten

Strecke: 16,6 km, Gehzeit: 5 Stunden

Der Wildwiesenweg

Beim Wildwiesenweg steht das Erleben des Landschaftsbildes im Vordergrund. Neben Wildwiesen, Wildäckern und Streuobstwiesen hat dieser Weg als Kontrast ebenfalls intensiv genutzte Fettwiesen anzubieten.

Diese Vielfalt bietet vielen seltenen Pflanzen- und Tierarten eine ganz besondere ökologische Nische und Wanderern ein außergewöhnliches Naturerlebnis.

Start/Ziel: Wanderparkplatz Bourauel, Hohner Weg, Eitorf

Strecke: 5,6 km, Gehzeit: 2 Stunden



Der Dörferweg

Wie damals: Schafweiden, urige Wald- und Wiesenpfade mit einsamen Wegkreuzen, Fachwerkdörfer zwischen Streuobstbeständen. Der idyllische Dörferweg verläuft über die sanften Höhen des Leuscheids und bietet schöne Fernblicke. Zurück in Eitorf warten zahlreiche Einkehrmöglichkeiten.

Start/Ziel: Eitorf Bahnhof

Strecke: 13 km, Gehzeit: 4 Stunden

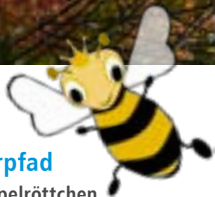
Der Försterweg

Der Weg verläuft durch das Naturschutzgebiet Leuscheid, das größte zusammenhängende Waldgebiet der Region. Dort befinden sich auch zwei Naturlehrpfade zu den Themen Wald und Tiere des Waldes.

Start/Ziel: Wanderparkplatz Huppelröttchen (Melchiorweg)

Strecke: 17,1 km, Gehzeit: 5,5 Stunden

Wald- und Bienenlehrpfad auf dem Hüppelröttchen



Melli's Bienenlehrpfad

Wer mehr über das Leben der Honigbiene erfahren möchte und verstehen will, wie sie im Wald und mit dessen anderen Bewohnern lebt; wer wissen will, warum die Honigbienen in Gefahr sind und was wir alle dagegen tun können, der ist auf dem Bienenlehrpfad am Hüppelröttchen genau richtig: 11 Infostationen erzählen Kindern und Erwachsenen spannende Fakten und kuriose Details. Dazu bieten interaktive Elemente und Erlebnisstationen die Chance, viel Neues über Bienen und andere Walddiere zu erfahren. Beim Lösen des Rätsels können kleine Bienenfreunde zeigen, was sie gelernt haben und erhalten mit etwas Glück eine schöne Belohnung. Teilnahmekarten dazu gibt es am Startpunkt des Bienenlehrpfades, in der Tourist Information Eitorf sowie als Download.

Waldlehrpfad

Für die meisten Menschen sehen alle Bäume irgendwie gleich aus. Doch wer den Baumlehrpfad besucht, weiß es bald besser. Er ist Teil des Waldlehrpfades und erzählt auf 23 Tafeln Geschichten und Fakten rund um Eiche, Buche oder Tanne. Die Tafeln bieten außerdem interaktive Rätselfragen, mit denen junge Baumexperten ihr neues Wissen spielerisch testen können. Neben diesen Tafeln vermitteln noch viele weitere Stationen Infos über Tiere wie Fledermäuse, Spinnen oder Vögel und die Natur des Waldes.



Und so kommt man hin:

Nach Eitorf-Käsberg, den Ort durchqueren, am Ende der Straße „Zum Hohen Schaden“ folgen bis zum Hinweis „Wandergebiet Hüppelröttchen“. Nach ca. 1 km ist mit dem Wanderparkplatz Melchiorweg der Startpunkt des Bienenlehrpfades erreicht. Der Waldlehrpfad startet an der ersten Station des Bienenlehrpfades und kann in beliebiger Richtung begangen werden.



Fotosafari auf dem Wildwiesenweg



Der 5,6 km lange Wildwiesenweg führt durch ein Naturschutzgebiet, in dem viele, zum Teil seltene Tiere leben. Weil aber manche Tiere sehr scheu sind, haben die Erfinder dieser „Safari“ ein wenig nachgeholfen: Am Wegesrand sind einige nicht ganz echte Tiere versteckt. Wer die Tiere entdeckt und fotografiert sowie an info@naturregion-sieg.de verschickt, kann an einem jährlichen Gewinnspiel teilnehmen. **Startpunkt:** Wanderparkplatz in Eitorf-Bourauel, Hohner Weg

Erlebnishügellandschaft

Am Eichelkamp, gelegen zwischen Siegtal-Gymnasium und Schwimmbad.



Skatebowl

Siegauenplatz, nördlich des Bahnhofs. Neben der Bowl befindet sich eine Basketball-Anlage.



Kinder-Erlebnis-Lehrpfad

Ein 2 km langer Erlebnislehrpfad mit „Kiki Eichhorn“ auf den Höhen des Keltersberg mit vielen Mitmachstationen, wie Tierweitsprung und Barfußpfad. Einen Flyer und ein Rätselheft zum Pfad gibt es am Startpunkt, in der Tourist Info oder per Download.

Keltersberg

Zugang über die Kelterser Straße



Spielplätze

Mehrgenerationenspielplatz mit Kleinkinderspielplatz, Picknick Plätzen, Stahlseilbahn, Kletterpyramide, DFB Mini-Fußballfeld, Outdoor-Fitness Parcour, Calisthenics-Gerät, Yoga-Park, Boule Meisterschaftsanlage

Im Siegpark, gelegen am Schulzentrum zwischen Brückenstraße und Siegtstraße

weitere Spielplätze: Am Blumenhof, Buchenweg, Ginsterweg, Schmidtgasse
Alzenbach: Canisiusstraße
Halft: Feldergasse
Harmonie: St.-Martins-Weg
Irlenborn: Dorfstraße und Waldweg
Mühleip: Linkenbacher Straße

VERANSTALTUNGEN



Kulturveranstaltungen

Eitorf bietet ganzjährig ein abwechslungsreiches Kulturprogramm von Musik, Kabarett bis Kindertheater. Sie finden das Programm immer aktuell unter www.eitorf.de/veranstaltungen

Infos und Tickets zu den Kulturveranstaltungen erhalten Sie im Rathaus, Markt 1



Jährlich wiederkehrende Veranstaltungen

FEBRUAR/MÄRZ

Eitorfer Rosenmontagszug
Durch das Ortszentrum von Eitorf ziehen an diesem Tag bunt kostümierte „Jecke“ mit ca. 60 Wagen und Fußgruppen. Anschließend findet eine große, öffentliche Karnevalsparty auf dem Marktplatz statt.

LETZTER SONNTAG IM APRIL

Eitorfer Frühling
Großausstellung von Handel, Handwerk und Gewerbe mit Autoausstellung im Ortszentrum (Marktplatz und angrenzende Straßen).



1. SONNTAG IM JULI

Siegtal pur – autofreies Siegtal
www.naturregion-sieg.de

An diesem Tag wird die Landstraße durch das Siegtal (L333) ab Siegburg für den Kraftfahrzeugverkehr gesperrt. Entlang der Strecke laden verschiedene Veranstaltung sowie Stände mit Speisen und Getränken zu einer Rast ein. Sperrung: 9.00 – 18.00 Uhr



LETZTER SONNTAG IM JULI

Eitorfer Trödelmarkt
Antiquitäten, Trödel, allerlei Nützliches und ein großer Kinderflohmart. Marktplatz und angrenzende Straßen. Zusätzlich findet meist ein zweiter Trödelmarkt im Frühjahr statt.

3. WOCHENENDE IM AUGUST

Eitorfer Weinfest im Park
Organisiert vom Aktivkreis Eitorf bietet das Fest von Freitag bis Sonntag eine Vielzahl von Weinen, kulinarischen Spezialitäten sowie ein Musikprogramm. Das Veranstaltungsgelände befindet sich am Parkeingang, Brückenstraße (vor Sportplatz und Sekundarschule).



4. WOCHENENDE IM SEPTEMBER

Eitorfer Kirmes
Größte Kirmes im Rhein-Sieg-Kreis mit Fahrattraktionen, Schaugeschäften und Jahrmarkt sowie Großfeuerwerk zum Abschluss, mitten im Ortszentrum. Samstag bis Dienstag



NOVEMBER/DEZEMBER

1. ADVENTS-WOCHENENDE

Eitorfer Weihnachtsmarkt
Marktplatz
Freitag bis Sonntag



Bildnachweis: Gemeinde Eitorf, Kulturamt Eitorf, Rhein-Sieg-Kreis, Gut Heckenhof, imag-magazin, Jiri Hampl, Maria Mensching, Paul Meixner, Klaus Wahl, Manfred Zaude



Natursteig Sieg (Zuweg)

Erlebniswege Sieg
Start: Stadtrundgang Eitorf
und Dörferweg

Radweg Sieg

Eitorf



Eitorf erleben!



Tourist Information Eitorf

Rathaus, Markt 1

53783 Eitorf

Telefon +49 2243 89153 oder 19433

Telefax +49 2243 89179

touristinfo@eitorf.de

www.eitorf-erleben.de

Folgt uns auf:



Naturregion
Sieg